

Det forenede Dampskibs-Selskab, Aktieselskab (Vereinigte Dampfschiffs-Gesellschaft, Akt.-Ges.) in Kopenhagen.

Gegründet: 11./12. 1866 durch Fusionierung mehrerer kleineren Rhedereien. Neuestes Statut v. 2./4. 1907.

Zweck: Der Betrieb nach dem In- und Auslande mit eigenen Schiffen. Die Ges. betrieb bis 1895 ihre Fahrten ausschl. zwischen dän. Häfen und zahlreich. Häfen des nördl., westl. u. südl. Europas u. schritt im Jahre 1895 zur Eröffnung ihrer ersten amerik. Route zwischen New Orleans u. Kopenhagen. Am 1./10. 1898 übernahm die Ges. die Fahrt New York-Kopenhagen, nachdem sie der Thingvalla-Ges. die Route u. Schiffe abgekauft hatte.

Die Flotte der Ges. bestand am 31./12. 1915 aus 133 Dampfern, 1 Dieselmotorschiff, 1 Kohlenelevator, 14 seegehenden Leichtern und 37 verdeckten Holzprähmen mit einem Brutto-Tonnengehalt von 191 686 Brutto Register Tons. Hierzu kommen ferner 48 offene Prähme mit einer gesamten Tragfähigkeit von 2430 Tons.

Kapital: Kr. 30 000 000 in 6533 Aktien La. A à Kr. 2000, 9670 Aktien La. B à Kr. 200 und 15 000 Aktien La. C à Kr. 1000. Das A.-K. betrug bei der Errichtung der Ges. Kr. 2 000 000, es wurde erhöht 4./4. 1870 um Kr. 400 000, 2./4. 1873 um Kr. 600 000, 22./4. 1874 um Kr. 1 000 000, 29./12. 1875 um Kr. 1 000 000, 2./4. 1881 um Kr. 2 500 000, 17./12. 1883 um Kr. 500 000, 12./11. 1896 um Kr. 2 000 000, 27./11. 1897 um Kr. 5 000 000, 17./9. 1898 um Kr. 3 000 000, im Jahre 1906 um Kr. 7 000 000 und im Jahre 1911 um Kr. 5 000 000. Das A.-K. kann lt. Beschl. des V.-R. bis auf Kr. 35 000 000 erweitert werden.

4% Anleihe von 1888 u. 1897. In Umlauf 31./12. 1915: Kr. 2 152 000. Tilg.: Durch Verl. zu 110% bei Anl. von 1888 bis spät. 1918, bei Anl. von 1897 bis spät. 1927, Verstärkt. und Totalkünd. mit 3 Monaten Frist zulässig. Für die Oblig. sind keiner Art Pfandrechte bestellt.

4½% Anleihe von 1904: In Umlauf 31./12. 1915: Kr. 3 085 063, Tilg. durch Verl. al pari in 20 J. **Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im April.

Stimmrecht: Je Kr. 200 Aktien = 1 St., mithin jede Aktie à Kr. 1000 = 5 St.

Gewinn-Verteilung: Nachdem die vom V.-R. für notwendig befundenen Abschreib. vorgenommen worden sind, erhalten von dem danach verbleib. Überschuss a) 3% der V.-R., b) 2% der geschäftsführende Dir. u. c) 5% die Beamten der Ges. Der verbleib. Nettoüberschuss wird als Div. an die Aktionäre verteilt, nachdem für den R.-F. der Betrag abgesetzt ist, welchen der V.-R. bestimmt.

Bilanz am 31. Dez. 1915: Aktiva: Schiffe 29 863 850, stählerne Leichter 249 100, hölzerne Prähme 208 300, Inventarium u. Lagerschuppen 128 399, Speicher u. feste Besitztümer in d. Provinz 63 692, Besitztümer in Kopenhagen 2 914 000, Waren u. Reserve-Inventar. 753 874, Kohlenvorräte 547 507, Neubauten 1 656 601, Beteilig. an fremd. Unternehm. 3 447 609, 5% dän. Staatsschuldsch. v. 1915 1 000 000, Bankguth. im In- u. Auslande 24 106 266, Debit. 5 227 491, Kassa 59 552. — Passiva: A.-K. 30 000 000, 4% Oblig.-Kto 2 152 000, 4½% do. 3 085 063, Prior.-Kto 875 092, Kredit. 4 318 514, Tant. 1 814 239, Invalid.- u. Unterst.-F. 100 000, Jubiläums-F. 200 000, Extra-Steuern etc. 4 500 000, R.-F. 15 158 236, 25% Div. 7 500 000, Vortrag 523 097. Sa. Kr. 70 226 241.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Bruttoeinnahme sämtl. Schiffe 64 784 133, Gewinn an Provis., Agio etc. 1 984 696, Zs. 545 847, zus. Kr. 67 314 676. — Ausgaben: Betr.-Ausgaben f. sämtl. Schiffe 35 130 669, Verwalt.-Kosten 1 234 412, Beitrag zur Beamten-Pens.-Kasse 202 662, bleibt Überschuss 30 746 933, hierzu Vortrag a. 1914: 394 947, zus. 31 141 880, davon ab Abschreib. auf Schiffe, stählerne Leichter, hölzerne Prähme, Inventarien, Schuppen, Speicher etc. 6 104 544, Rücklage für Extra-Steuern 4 500 000, Tant. an V.-R., Direktoren u. Beamte 1 814 239, an R.-F. 10 500 000, an Jubiläums-F. 200 000, 25% Div. 7 500 000, Vortrag Kr. 523 097.

Kurs Ende 1898—1914: In Berlin: 109.25, 102, 109, 93.40, 86.50, 78.50, 77, 86.25, 99.50, 93, 82.10, 95.10, 95, 104.50, 113.25, 116, 106.80%. — In Hamburg: 109.25, 102.60, 109, 94.25, 86.50, 77.75, 77.60, 85.25, 100, 93, 81.75, 94.50, 95.25, 104, 113, 115, —*%. Die Aktien La. C Nr. 1—5000 im Betrage von Kr. 5 000 000 = M. 5 625 000 wurden aufgel. in Berlin u. Hamburg 21./6. 1898 zu 112.50%. Weitere Kr. 5 000 000 = M. 5 625 000 Aktien La. C (Nr. 5001—10 000) wurden in Berlin u. Hamburg 21./2. 1901 zu 102.50% aufgelegt.

Dividenden pro 1893—1915: 6, 5, 5, 8, 10, 10, 10, 10, 5, 0, 0, 0, 3½, 5, 5, 0, 5, 5, 6, 8, 8, 8, 25%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Vorstand: C. M. T. Cold, geschäftsführender Dir., N. Høst, Dir., sämtl. in Kopenhagen.

Verwaltungsrat: E. Glückstadt, Etatsrath; Erik S. Henius, Konsul; J. Larsen, Geh. Etatsrath; A. F. Lassen, Gutsbes.; A. de Richelieu, Admiral; Dr. jur. Carl Torp, Univ.-Prof.; J. C. Tuxen, Dir. der Marinewerft, sämtl. in Kopenhagen.

Zahlstellen: Kopenhagen: Privatbank in Kopenhagen; Berlin: Nationalbank f. Deutschl.; Hamburg: L. Behrens & Söhne. Zahlung der Div. in Deutschland in Mark (Kr. 8 = M. 9).

Erste k. k. privil. Donau-Dampfschiffahrts-Ges. in Wien.

Gegründet: 1830. Letzte Statutänd. 14./5. 1914. **Zweck:** Betrieb der Dampfschiffahrt auf der Donau u. den in dieselbe einmünd. Flüssen stromab- u. aufwärts, wie auch auf dem Meere. Nach dem am 7./4. 1892 abgeschloss. Übereinkommen hat sich die Ges. verpflichtet, während der Vertragsdauer von 1891—1900 (verlängert für die Dauer des Jahres 1901), für ihren Schiffspark